Marokkanische Sahara: Österreich stellt den Autonomieplan der Grundlage seriöser und glaubwürdiger Lösung gleich

Rabat–Österreich stellt den Autonomieplan, welchen Marokko in 2007 unterbreitet hat, der Grundlage einer Lösung für den Konflikt um die marokkanische Sahara gleich, welche vonseiten etlicher Parteien annehmbar ist, unterstrich man in der gemeinsamen Pressemitteilung, welche am Ende der dienstäglichen Versammlung in Rabat zwischen dem Regierungschef, Aziz Akhannouch, und dem Bundeskanzler Österreichs, Karl Nehammer, bekanntgemacht wurde.

Österreich hat in diesem Rahmen die Bemühungen, welche Marokko an den Tag gelegt hat und legt, als seriös und glaubwürdig eingestuft.

In dieser Pressemitteilung haben die beiden Staaten ihre Unterstützung den Bemühungen des Sonderbeauftragten des Generalsekretärs der Vereinten Nationen für die Sahara, Staffan de Mistura, und dessen Bemühungen gegenüber aufs Neue beteuert, damit der Prozess auf politischem Wege weitervonstattengehen dürfte, welcher darauf abzielt, „eine gerechte nachhaltige politische und gegenseitig annehmbare Lösung erzielen zu dürfen“, und dies entsprechend den einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrates der UNO und den Zielsetzungen und den Prinzipien, welche in der Charta der Vereinten Nationen zur Erwähnung gebracht wurden.

In diesem Rahmen hat Marokko den Willen Österreichs gewürdigt, dessen wertvolle Unterstützung der MINURSO gegenüber fortsetzen zu haben.

Auf Einladung vom Regierungschef, Aziz Akhannouch, stattete der Bundeskanzler Österreichs, Karl Nehammer, dem Königreich Marokko einen offiziellen Besuch vom 27. bis zum 28. Februar 2023 ab, und dies in Begleitung einer hochrangigen Delegation.

Dieser Besuch ist in den Rahmen der Feier zum 28. Februar 2023 des 240. Jahrestages der Aufnahme der diplomatischen Beziehungen zwischen den beiden Staaten zu sehen, als Mohamed Ben Abdelmalek in seiner Eigenschaft als

Botschafter des Sultans Moulay Mohamed III am 28. Februar 1783 seiner Majestät dem Kaiser Joseph II dessen Beglaubigungsschreiben überreicht hatte.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com